



Katholische
Kirchengemeinde
Saarbrücken

St. Marien

Dudweiler - Herrensohr - Jägerstreu

Pfarrbrief 04/24

für die Zeit vom 08.06.2024 bis 21.07.2024

Ausgabe 04/24

IN BUNTER VIELFALT MITEINANDER FÜREINANDER DA SEIN



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Impressum	2
Grußwort	3
Gruppierungen.....	14
Taufe	15
Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag	16
Aus der Gemeinde sind verstorben	16
Gottesdienstordnung.....	18
Impressionen	23
Kontakte.....	24
Redaktionsschluss.....	24

Impressum

Herausgeber:

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Saarbrücken
(Dudweiler, Jägersfreude, Herrensohr)

Redaktionsanschrift:

Kath. Pfarramt St. Marien, Kleine Kirchenstr. 1, 66125 Saarbrücken-Dudweiler,
Tel. 06897-72240

Redaktion:

Volker Herrmann, Pfr. Peter Serf und Ute Gress (ViSdP)

Auflage und Druck:

Auflage: 1.000 Druck der Ausgabe: Gemeindebrief Druckerei, Groß Oesingen
Eine pdf-Version kann im E-Mail Verteiler dauerhaft auf Wunsch angelegt werden.

Grußwort



Liebe Mitchristen!

Liturgisch sind wir nach der Osterzeit wieder in die Zeit im Jahreskreis eingetreten, die Normal-Zeit, höchstens aufgebrochen durch einige Fest- und Gedenktage. Der Alltag eben, wie er unser Leben prägt mit Höhen und Tiefen, freudigen Erlebnissen und leidvollen Erfahrungen. Im Alltag geschieht es häufig, dass wir von einem Ereignis zum anderen springen. In der medialen Berichterstattung wird eine Sensationsnachricht von der anderen abgelöst. Wir nehmen uns selten die Zeit, dar-

über nachzudenken, was das Erlebte, ob fröhlich oder schmerzlich in uns auslöst, ob und wie es uns verändert und beeinflusst. Das macht unser Leben oft so oberflächlich.

So sind wir auch schnell dabei abzuhaken, was wir an Ostern und Pfingsten gefeiert haben. Natürlich ist der Tod und die Auferstehung Jesu ein einmaliges historisches Ereignis, aber es hat Konsequenzen, die bis in unser Leben heute hineinreichen. Jesus hat die Macht des Todes gebrochen und uns die Hoffnung gegeben, dass Auferstehung auch für uns möglich ist, nicht nur am Ende unseres irdischen Daseins, sondern immer wieder auch mittendrin, wie es die Lyrikerin Marie-Luise Kaschnitz in einem ihrer Gedichte formuliert:

Manchmal stehen wir auf
Stehen wir zur Auferstehung auf
Mitten am Tage

Dort, wo Enttäuschungen uns niederwerfen, wo Trauer uns mutlos werden lässt, wo uns das Scheitern in die Verzweiflung führt, wo nichts mehr zu gehen scheint, gibt es immer Hoffnung. Wenn wir in unserem Leben gestolpert und zu Fall gekommen sind, können wir immer wieder aufstehen, uns aufraffen, weitergehen oder umkehren, auf eine neue Zukunft hin.

Sie meinen, dazu fehle Ihnen die Kraft, das könnten Sie nie schaffen! Dann verweise ich Sie auf den Heiligen Geist, der am Pfingsttag auf die Jünger herabkam. Sie hatten sich eingesperrt, von Neuaufbruch keine Spur, gelähmt waren sie, starr und gefangen in ihrer Angst. Und dann plötzlich ergreift sie der Geist. Sie wissen nicht, wie ihnen geschieht, aber sie spüren seine Macht. Und

diese Macht reißt sie von ihren Stühlen und zwingt sie nach draußen. Sie können nicht anders. Sie müssen das Wort ergreifen, allen Gefahren und Ängsten zum Trotz. Auch Pfingsten mag in der Geschichte ein einmaliges Ereignis gewesen sein, der Heilige Geist aber ist es nicht. Er ist heute so lebendig und begeistert am Werk wie damals. Er möchte, wie damals in den Jüngern, auch in uns seine Kraft entfalten. Vertrauen wir, dass er bewirken kann, was wir uns selbst nicht zutrauen. Er kann bewirken, dass wir nicht aufgeben, sondern neu beginnen, dass wir nicht stehenbleiben, sondern mutig voranschreiten, dass wir uns nicht an das Gestern hängen, sondern die Zukunft in den Blick nehmen.

Ich rate Ihnen: Haken sie Ostern und Pfingsten nicht ab. Nehmen Sie, was wir an diesen Festen gefeiert haben mit hinein in Ihren Alltag. Glauben Sie, dass Auferstehung auch im Alltag geschehen kann, und vertrauen Sie, dass Gottes Kraft auch und gerade dort wirkt, wo wir uns ohnmächtig und hilflos fühlen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gute Zeit.

Ihr Pastor Peter Serf

Gesprächs- und Beichtgelegenheit

Es besteht die Möglichkeit, mit unseren Seelsorgern über das Pfarrbüro einen Gesprächs- oder Beichttermin zu vereinbaren.

Hauskommunion

Ebenso können Termine für Haus-/Krankenkommunion vereinbart werden.

Verabschiedung von Herrn Bellmann

Zum 30. April 2024 hat Herr Bellmann die Leitung des Kirchenchores Herrensohr abgegeben. 25 Jahre hat er den Chor dirigiert und es ist ihm in dieser Zeit gelungen, ein beeindruckendes Chorensemble zusammenzufügen. Davon konnte sich jeder überzeugen, der den Chor bei der musikalischen Gestaltung der Liturgie erleben durfte. Darüber hinaus hat sich Herr Bellmann sehr für den Zusammenhalt des Chores und ein geselliges Miteinander eingesetzt. Für sein Engagement danken wir Herrn Bellmann ganz herzlich und wünschen ihm Gottes Segen.

Verabschiedung von Frau Zeller

Ende April hat auch Frau Lisa Zeller Ihre Stelle als Küsterin in Herrensohr aufgegeben. Seit 2020 hatte sie diesen Dienst ausgeübt. Jeder, der mit ihr in der Sakristei zu tun hatte, konnte spüren, dass sie ihre Aufgabe mit Freude und Begeisterung ausgeübt hat. Durch einen Küsterdienst-Kurs hat Sie sich zusätzliche Kompetenz und Wissen angeeignet, das sie in ihre Aufgabe eingebracht hat. Sie war stets verlässlich zur Stelle und hat auch Aufgaben wahrgenommen, die über ihren Dienstvertrag hinausgingen. Auch Frau Zeller danken wir ganz herzlich für die pflichtgetreue Ausübung ihres Dienstes und wünschen auch ihr viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

Verabschiedung von Frau Weber

Jeder, der das Pfarrheim für eine private Veranstaltung gemietet hatte oder als Gruppe der Pfarrgemeinde eine Veranstaltung dort durchführte, kam an Frau Weber nicht vorbei. Sie war über Jahre der gute Geist des Hauses und kümmerte sich um alles, was mit der Vermietung zu tun hatte, angefangen von der Bestellung der Getränke, über die Bedienung, den Küchendienst, der Einführung bis hin zur Abnahme. Wie wichtig und vielfältig ihre Aufgaben waren, haben wir in der Übergangsphase bis zur Einstellung eines neuen Verwalters feststellen können. Im Zuge des Ausscheidens von Frau Weber musste manches umorganisiert werden. Wir danken Frau Weber für ihren wichtigen Dienst, den sie für unsere Pfarrgemeinde ausgeübt hat. Ihr war nie etwas zu viel. Es war immer Verlass auf sie. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott und viel Erfolg für die neue Aufgabe, die sie übernommen hat.

Verabschiedung von Frau Scherer:

Zu unserem großen Bedauern wird uns auch Frau Andrea Scherer verlassen. Seit dem 01. März 2015 war sie als Pfarrsekretärin tätig und hat sich in dieser Zeit Anerkennung und Wertschätzung erworben. Ihre liebenswerte Art war für viele Balsam für den Kummer, den sie bei ihr im Büro aussprechen konnten. Als Pfarrsekretärin hatte sie ja nicht nur mit der „Bürokratie“ zu tun, wichtiger noch war die Begegnung mit den Menschen, die mit den verschiedensten Anliegen zu ihr kamen und sich in ihren Anliegen stets ernst- und angenommen gefühlt haben. Nicht selten musste sie auch als Prellbock für so manchen Ärger herhalten, den sie gar nicht zu verantworten hatte. Da bedurfte es häufig großer Geduld und guter Nerven. Enttäuschungen blieben da nicht aus.

Ein Schwerpunkt der Arbeit von Frau Scherer war die Zuarbeitung für den Verwaltungsrat. Dafür musste sie stets die Immobilien der Pfarrgemeinde im

Blick haben, die ständig auftretenden Mängel und die anstehenden Sanierungen. Zu ihren Aufgaben gehörte es, die Arbeit der Firmen zu koordinieren und dafür Sorge zu tragen, dass die entsprechenden Mitglieder des Verwaltungsrates oder notwendiges Personal vor Ort waren. Bei den vielen Bauprojekten eine Sisypchos-Arbeit. Es spricht für Frau Scherer, dass sie immer alles im Blick behielt und beständig auf Unerledigtes hinwies. Bei diesen Aufgaben und der Erstellung der Tagesordnung für die VR-Sitzungen konnte ich mich als Pfarrverwalter voll auf sie verlassen. Sie hat mir vieles im Bereich meiner Verantwortung erleichtert.

Zu ihren Obliegenheiten gehörte auch die Mitarbeit im Seelsorge-Team und den regelmäßigen Dienstgesprächen. Als Sekretärin hat Frau Scherer häufig im Hintergrund gewirkt, so dass ihr Einsatz nicht immer sichtbar und entsprechend gewürdigt worden ist.

Es würde zu weit führen, eine vollumfassende Beschreibung der Aufgaben geben zu wollen, die Frau Scherer in all den Jahren wahrgenommen hat. Jene, die mit ihr zu tun hatten, können einschätzen, mit welcher Leidenschaft und Hingabe sie ihren Dienst ausgeübt hat. Wir werden sie sehr vermissen.

Im Namen der Pfarrgemeinde und in meinem eigenen Namen danke ich Frau Scherer ganz herzlich für die angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit und vor allem dafür, dass es ihr gelungen ist, durch ihre Persönlichkeit und Herzlichkeit unser Pfarrbüro zu einem Ort der Seelsorge hat werden lassen.

Am 30. Juni beendet Frau Scherer Ihren Dienst in unserer Pfarrgemeinde. Die offizielle Verabschiedung durch die Pfarrgemeinde findet am Sonntag, 23. Juni, im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst, gegen 12.00 Uhr im Pfarrheim St. Marien statt. Jeder, der sich von Frau Scherer persönlich verabschieden möchte, ist herzlich eingeladen, an dieser Feierstunde teilzunehmen.

Neubeginn:

Jetzt war viel von Verabschiedungen die Rede, aber ich möchte es nicht versäumen, auch die herzlich zu begrüßen, die ihren Dienst in unserer Pfarrgemeinde neu beginnen bzw. eine neue Aufgabe bereits wahrgenommen haben. Frau Dorscheid hat ihre Küsterinnenstelle in Jägersfreude aufgegeben und hat seit 01. Mai die Küsterstelle von Frau Zeller in Herrensohr übernommen.

Dankenswerterweise hat sich Frau Maria Fritz bereit erklärt, ehrenamtlich den Küsterdienst in Jägersfreude zu übernehmen. Wir danken ihr mit einem herzlichen Vergelt's Gott.

Herr Danisman hat zum 01. April die Nachfolge von Frau Weber angetreten, ist also zuständig für die Betreuung der Mieter unseres Pfarrheims St. Marien. Frau Odermatt tritt die Nachfolge von Frau Scherer als Pfarrsekretärin an. Um ihr die Möglichkeit zu geben, von Frau Scherer in ihr Arbeitsfeld eingearbeitet zu werden, hat sie ihren Dienst bereits am 03. Juni begonnen.

Ich wünsche allen, die neu in den Dienst der Pfarrgemeinde treten, dass sie sich bei uns wohlfühlen und herzlich aufgenommen werden und dass sie Freude finden an ihrer Aufgabe.

Auflösung des Kirchenchores Herrensohr

Mit Schreiben vom 15. April 2024 hat der Kirchenchor Herrensohr seinen Beschluss bekannt gemacht, dass der Chor aufgelöst wurde.

Ich möchte die Auflösung der Chorgemeinschaft zum Anlass nehmen, allen Sängerinnen und Sänger für ihren treuen Dienst über meist viele Jahre ganz herzlich zu danken. Sie haben durch die gesangliche Gestaltung der Gottesdienste zur Feierlichkeit der Liturgie beigetragen und die Herzen der Gläubigen erfreut.

Ich kann mir vorstellen, dass Ihnen dieser Schritt der Auflösung nicht leichtgefallen ist. Deshalb lade ich Sie ein, Ihre Stimme in dem noch bestehenden Chor unserer Pfarrgemeinde St. Marien einzubringen. Die Chorgemeinschaft würde sich sicher freuen, stimmlich verstärkt zu werden.

Ich wünsche allen Chormitgliedern für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Liebe Pfarrgemeinde,

„Beginne einfach neu, bleib Dir dabei selbst treu, nur der gewinnt, der etwas wagt, beginne neu, sei unverzagt.“ Mit diesem Spruch wurde ich am 01.03.2015 auf meinem neuen Arbeitsplatz begrüßt. Nach 28 Jahren bei der Bank, war es ein ganz neues Terrain, das ich betrat und trotzdem war alles so vertraut, weil ich ja seit meiner Geburt ein Teil dieser Pfarrgemeinde bin.

Viel ist passiert in diesen vergangenen 9 Jahren. Viele personelle Änderungen standen schon gleich zu Beginn meines Eintritts an, allen voran der Weggang von Pastor René Unkelbach und die dadurch entstandene Vakanz mit Pfarrverwalter Peter Serf.

Durch meine Nähe zur Pfarrei war es manchmal schwierig Privates und Dienstliches zu trennen. Zeitweise hatte ich das Gefühl, dass ich nur noch die Pfarrsekretärin bin – Andrea ging dabei manchmal etwas unter. Trotzdem habe ich meine Arbeit geliebt. Ich durfte viele schöne Erlebnisse mit Ihnen teilen: Taufen, Hochzeiten, Feste im Pfarrheim und die vielen schönen Wallfahrten. Natürlich gab es auch viele traurige Erlebnisse, so musste ich in den 9 Jahren von vielen lieben Menschen aus der Pfarrei Abschied nehmen.

Jetzt beginne ich wieder neu: ich werde ab Juli dem nachgehen, was ich immer schon gerne gemacht habe: REISEN – so wie Wilhelm Busch es einmal formuliert hat: „drum oh Mensch, sei weise, pack die Koffer und verreise“.

Danke an alle, die mir immer wieder zu verstehen gegeben haben, dass unsere Arbeit im Pfarrbüro etwas Wertvolles ist und Entschuldigung an die, denen ich in den letzten 9 Jahren vielleicht nicht gerecht wurde. Ich werde mich in den nächsten Monaten etwas zurückziehen, da ich einfach ein bisschen Abstand von allem brauche. Aber ganz ohne die Pfarrei St. Marien wird es sicher nicht gehen. Natürlich freue ich mich auf die zukünftigen Begegnungen mit Ihnen, die dann ausschließlich privaten Charakter haben werden. Ich kann dann nach den Sonntags-Gottesdiensten nach Hause fahren, ohne mir Notizen zu machen, worauf ich an meinem freien Tag dienstlich angesprochen wurde.

Meiner Nachfolgerin Ann-Kathrin Odermatt und meinen langjährigen Kollegen*innen wünsche ich weiterhin gutes Gelingen in dem Bestreben die Pfarrei St. Marien zukunftsfähig zu halten.

Andrea Scherer

St. Barbara in Dudweiler nach Renovierungsarbeiten wieder geöffnet!

Am 3. Dezember 1954, also vor 70 Jahren erfolgte der erste Spatenstich für den Neubau der St. Barbara Kirche in Dudweiler Süd. Seit Oktober 2022 war die St. Barbara-Kirche in der Pfarrei St. Marien Dudweiler wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

In der Zwischenzeit wurden umfangreiche Elektronikarbeiten sowohl in der Kirche als auch im unterhalb der Kirche gelegenen Pfarrheim durchgeführt.

Der Pfarrsaal wurde ebenso im Anschluss an die Elektroarbeiten renoviert. Der Jugendraum wurde dazu noch energetisch saniert und für die Jugendarbeit an die Pfadfinder des St. Georg Stammes Dudweiler übergeben.

Auffallend wie wunderschön, hell und freundlich der Altarbereich gestrichen wurde. In einem solchen Glanz hatten die im Pfarrbezirk St. Barbara und der Pfarrei St. Marien lebenden Christen ihre Kirche noch nicht gesehen. Dies mag aber auch mit der neuen Belichtungsanlage zusammenhängen. Das lange Warten hatte sich gelohnt, am Vorabend zum Pfingstfest, 18. Mai 2024 fand erstmals wieder eine Eucharistiefeier statt.



Kooperator Dr. Claude Bonsou eröffnete den festlich umrahmten Gottesdienst. Er zeigte sich sichtlich erfreut über die vielen Gottesdienstbesucher*innen. In seiner Predigt ging er auf das Pfingstereignis ein. "Auch heute gilt es dem heiligen Geist zu vertrauen, sei es im Altar oder auch bei außergewöhnlichen Ereignissen!" Die Eucharistiefeier wurde von der Schola des Cäcilienchores der katholischen Kirchengemeinde Dudweiler unter der Leitung von Gerhard Conrad mitgestaltet. Zum Abschluss erklang ein Marienlied "Freu dich du Himmelskönigin, freu dich Maria!" Passend dazu war die Schutzmantelmadonna von Hanns Scherl, (1962) und der dazugehörige Marienaltar mit zahlreichen Kerzen und wunderschönen Blumen geschmückt.

Ute Gress, Gemeindefereferentin und Koordinatorin der Seelsorge, lud am Ende der Festmesse im Auftrag des Pfarrgemeinderates St. Marien zum Umtrunk ein. Der Pfarrgemeinderat hatte für Essen und die Frauengemeinschaft St. Barbara für eine leckere Maibowle gesorgt.

Dabei kam man in der Vorhalle der St. Barbara-Kirche immer wieder darauf zu sprechen, wie dankbar die Christen vor Ort sind, dass nun wieder samstags in der St. Barbara-Kirche Gottesdienste gefeiert werden. Es wurde auch ausdrücklich dankbar erwähnt, dass die Renovierungsarbeiten durchgeführt und

endlich abgeschlossen wurden. Auch das festliche Glockengeläut wurde von allen Gottesdienstbesucher*innen als emotional positiv gewertet.

Das Besondere jedoch an dieser in den 50er Jahren gebauten Kirche sind und bleiben die bunten farbenprächtigen außergewöhnlich großen Kirchenfenster. Der französische Glaskünstler Gabriel Loire aus Chartres war weltweit tätig; aber in Dudweiler St. Barbara hat er sich durch die herausragenden Glasbetonfenster ein Denkmal geschaffen. Nicht zuletzt aus diesem Grund ist die Katholische Kirche St. Barbara auf dem Pfaffenkopf in Dudweiler seit einigen Jahren auf der Denkmalliste des Saarlandes als Einzeldenkmal ausgewiesen.

Für die Zukunft sind wieder samstags um 18.15 Uhr Gottesdienste in der St. Barbara-Kirche in Dudweiler geplant.



Nacht der Kirchen - Rückblick

Am Pfingstsonntag, 19.05.24, von 19.00 – 22.00 Uhr waren wir wieder Teilnehmer bei der Nacht der Kirchen in St. Hubertus, mit dem Thema „Frieden wagen“. Die Hauptfigur „der König der Würde“ konnte an fünf verschiedenen Tischen betrachtet, erlesen, erkundet und gemalt werden. Dabei konnte man sich selbst kleine Holztäfelchen mit Stempel zum Mitnehmen herstellen. Der Abend wurde musikalisch mitgestaltet von Matthis Löw/Harfe, Daniela Meinerzag/Saxophon und Stefanie Neukirch/Querflöte. Es kam auch unter den Besuchern

bei dem Thema Demokratie und Würde zu spannenden Gesprächen.

Stadtrandfreizeit 2024

Vom 15. Juli bis zum 19. Juli 2024 soll wieder eine Stadtrandfreizeit auf dem Gelände und im Pfarrheim St. Marien, Dudweiler stattfinden. Kinder von 7 bis 12 Jahren dürfen gerne daran teilnehmen. Zusammen spielen, basteln, essen; aber zu Hause schlafen. Teilnahmegebühr 45 Euro, für das zweite Kind der Familie 40 Euro. Teilnehmerzahl begrenzt! Finanzielle Fragen können gerne diskret mit Frau Gress geklärt werden.

Es sind noch ein paar Plätze frei, jetzt anmelden!

MAISHOFEN 2024 - Freizeit für junge Leute, vom 12. - 20.10.2024



In der Nacht vom 11. auf den 12. Oktober fahren wir bis zum 20. Oktober mit jungen Leuten nach Maishofen, Österreich. Wenn wir dein Interesse geweckt haben, brauchst du noch ein paar Infos: Wir haben verschiedene Ausflugsmöglichkeiten und es gibt diverse Sportmöglichkeiten. Natürlich werden wir wieder Bastelangebote machen und auch weitere Tagesaktivitäten anbieten. Auch für den Abend werden wir wieder einiges vorbereiten. Das Mindestalter beträgt 13 Jahre in 2024. **Infos und Anmeldung unter www.dudokirche.de**

Ökumenische Taizégottesdienste

Die evangelische und die katholische Kirchengemeinde in Dudweiler, Herrensohr und Jägersfreude laden herzlich zu den nächsten ökumenischen Taizégottesdiensten am Samstag, dem 8. Juni und 10. August um 18.00 Uhr in die Christuskirche, und am Samstag, dem 13. Juli 2024 um 18.15 Uhr in die nach längerer Renovierung wiedereröffnete Kirche St. Barbara auf dem Pfaffenkopf ein. Es ist ein gutes ökumenisches Zeichen, dass die Gottesdienste gemeinsam von beiden Kirchengemeinden vorbereitet und gestaltet werden.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
09.06.	11.00	M.Himmelfahrt	Familiengottesdienst, anschl. Minigolf spielen und Mittagessen
09.06.	11.00	Clubheim HKV	Ökumenischer Gottesdienst zum Sommerfest des HKV Dudweiler Nord e.V.

12.06.	18.00	Krankenhaus-Grotte	Marienandacht
21.-23.06.		St. Hubertus Jägersfreude	Video-Klang-Installation "Tach-tung" von M. T. Treccozi
27.06.	15.00	M.Himmelfahrt	Seniorenachmittag mit Gottesdienst und anschl. Spielenachmittag (mit den Firmbewerbern)
05.07.	18.00	Jugendraum M.Himmelfahrt	Mary's Club
07.07.	10.30	Festplatz KG Pfaffenkopf	Ökumenischer Gottesdienst zum Waldfest der KG Pfaffenkopf e.V.
13.07.	18.15	St. Barbara	Taizé-Gottesdienst

Veranstaltungen

Start der Interkulturellen Woche 2024 in Saarbrücken - Bundesweite Eröffnung am 21. September – Ökumenischer Gottesdienst und vielfältiges Bühnenprogramm

Die bundesweite Eröffnung der Interkulturellen Woche (IKW) wird in diesem Jahr in Saarbrücken gefeiert. Am Samstag, 21. September, wird die deutschlandweite Aktionswoche mit einem ökumenischen Open-Air-Gottesdienst auf dem Tbilisser Platz vor dem Staatstheater offiziell eröffnet. Zuvor gibt es ein vielfältiges Bühnenprogramm, außerdem präsentieren sich Initiativen und Gruppen.

Gottesdienst mit Präses Dr. Latzel, Bischof Dr. Ackermann, Bischof Emmanuel von Christoupolis und Pastor von Abendroth

Der Gottesdienst beginnt um 18 Uhr auf der Bühne auf dem Tbilisser Platz. Gestaltet wird er unter anderem vom Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland, **Dr. Thorsten Latzel**, dem Trierer Bischof **Dr. Stephan Ackermann**, dem griechisch-orthodoxen Bischof **Emmanuel von Christoupolis**, sowie Pastor **Konstantin von Abendroth** von der Vereinigung Evangelischer Freikirchen. Beteiligt sind außerdem Vertreterinnen und Vertreter anderer Religionsgemeinschaften. Der Gottesdienst steht wie der gesamte bundesweite Auftakt unter dem Motto „Neue Räume“.

Bereits um 14 Uhr startet auf dem Tbilisser Platz ein buntes und vielfältiges Bühnenprogramm. Außerdem präsentieren sich auf der Fläche vor dem Staatstheater zahlreiche Vereine, Initiativen und Gruppen.

Alle Informationen rund um den Auftakt gibt es stetig aktualisiert unter www.interkulturellewoche.de/auftakt2024.

Hintergrund:

Die bundesweite Interkulturelle Woche (IKW) findet seit 1975 immer Ende September statt. Sie wird unterstützt und mitgetragen von Kirchen, Kommunen, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, Integrationsbeiräten und -beauftragten, Vereinen, Bildungsträger*innen, Migrant*innenorganisationen, Religionsgemeinschaften und Initiativgruppen. In rund 700 Städten und Gemeinden werden um die 5.000 Veranstaltungen durchgeführt. Der nationale Tag des Flüchtlings ist Bestandteil der Aktionswoche. Die IKW ist eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie. Das Motto für 2024 lautet „Neue Räume“. Weitere Informationen im Internet unter www.interkulturellewoche.de.



61. Abendmusik in der Kreuzkirche

Freitag, 7. Juni 2024, 19 Uhr

Streicheleinheiten

Kamil Zawadzki
Violine

Paweł Mirowski
Violoncello

Eintritt frei - Kreuzkirche Herrensohr, Johannesstr. 33
Evangelische Kirchengemeinde Dudweiler / Herrensohr

The poster features a central photograph of two musicians, Kamil Zawadzki and Paweł Mirowski, dressed in formal attire and holding their instruments. The background is a dark, atmospheric image of a church building at night, with a bright light source creating a lens flare effect. The text is overlaid in white, providing details about the event, including the date, time, and location.

Gruppierungen

Jugend / Messdiener

Messdiener-Gruppenstunde von Sabine Engels und Kirstin Kuntz

Dienstags, 11.06. | 25.06. | 09.07.2024, jeweils von 16.00 - 17.00 Uhr,
im Jugendraum St. Marien Dudweiler

Messdiener-Gruppenstunde von Sydney Lee, Catherine Trampert und Margaretha Dobelmann

Donnerstags, 04.07.2024, ab 17.00 Uhr, im Jugendraum St. Marien Dudweiler

Messdiener-Gruppenstunde von Cyprienne Dossou und Victoria Decker

Donnerstags, 13.06.2024 | 27.06.2024 von 17.00 - 18.00 Uhr, im Jugendraum
St. Marien Dudweiler

Jugend-Gruppenstunde von Ute Gress und Julia Kurtzemann

Freitag, 21.06.2024, ab 19.30 Uhr, im Jugendraum St. Marien Dudweiler

Termine Mary's Club

05.07.2024, um 18.00 Uhr, im Jugendraum St. Marien, Dudweiler

Frauen

Ansprechpartner der einzelnen Gruppierungen

Gruppierung	Ansprechpartner	Telefon
Frauengemeinschaft Maria Himmelfahrt	Bernadette Rauber	06897/764982
Frauengemeinschaft St. Barbara	Brigitte Heil	06897/75647
Frauen-/Müttergemeinschaft St. Hubertus	Beatrix Klassen	0681/399881
Sozialdienst kath. Frauen	Doris Godel	06897/74349

Die Handarbeitsgruppe trifft sich jeden Mittwoch um 15:00 Uhr im Pfarrheim
St. Marien Dudweiler.

Senioren

Gottesdienste in den Pflegeeinrichtungen

<u>Datum</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Ort</u>
02.07.	10.45 Uhr	AH DRK
03.07.	15.30 Uhr	AH Elisabeth
04.07.	14.30 Uhr	AH Friedrich-Ludwig-Jahn
05.07.	14.00 Uhr	AH Irmina

Arbeitskreise / Gremien

<u>Datum</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Ort</u>	<u>Gremium</u>
01.07.	19.00	Pfarrheim St. Marien	Pfarrgemeinderat

Kirchenmusik

Probentermine unserer Chöre

<u>Tag</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Chor</u>	<u>Leitung</u>	<u>Telefonnummer</u>
DI	19:00 Uhr	Phönix	Frau Lang	06897/763679
MI	19:00 Uhr	Cäcilienchor	Herr Conrad	06897/765183

Gäste und Interessenten sind jederzeit gerne willkommen.

Taufe

Familien mit Kindern, die getauft werden sollen, haben die Möglichkeit, sich über einen längeren Zeitraum auf die Taufe vorzubereiten. Dazu sollte der Taufwunsch schon frühzeitig mitgeteilt werden. Zu Beginn des Vorbereitungs-weges wird das Kind in einer kleinen Feier in die Gemeinschaft der Kirche auf-genommen und gesegnet. In einzelnen Etappen führt der Weg dann weiter bis zur Taufe. Weitere Infos bei Diakon Gerd Fehrenbach.

Taufanmeldungen über das Pfarrbüro St. Marien, Tel. 06897-72240.

Getauft wurden:

Marlena Koch
Lilly Dill

Lea Anna Leonora Loes
Ella Pauline Schertz

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

allen die 80, 85, 90 Jahre und älter werden

Jürgen Anell	Helga Blatter	Hans-Jürgen Böhm
Cataldo Carosello	Rosemarie Decker	Edeltrud Dick
Arthur Feltes	Harald Karl Bungert	Christel Follmann
Marita Gohlike-Theobald	Inge Gottfreund	Hans Harz
Rita Honecker	Winfried Jungbluth	Christa Krämer
Gerd Marian	Hans Marian	Erika Meider
Edith Müller	Margit Pitz	Georg Schaum
Edeltrud Scheller	Else Schiel	Heinrich Schmidt
Alwine Schmitz	Helene Schwarz	Ingeborg Seifener
Christa Käthe Stubby	Isolde Thome	Karl Thome
Norbert Treitz	Salvatore Vaccarello	Erich Weisgerber
Inge Weishaar	Josephine Wilbertz	Elfriede Wunn
Heidrun Zimmer		

Aus der Gemeinde sind verstorben

02.04.	Wolfgang Löwe	85
04.04.	Roman Lewandowski	73
06.04.	Josef Maier	76
06.04.	Theodor Jungblut	84
12.04.	Rainer Klesen	84
15.04.	Dorothea Nicoleitzik geb. Philippi	61
16.04.	Alfred Friemel	71
19.04.	Dr. Manfred Lücke	79
21.04.	Thomas Conrad	60
25.04.	Thomas Strauch	55

02.05. Willi Schmücker	84
03.05. Engelbert Eisenbarth	76
10.05. Ilona Duhr geb. Bickelmann	64
13.05. Gisela Baldes	71
17.05. Adolphine Müller geb. Kaiser	90
20.05. Rosa Maria Rehmet geb. Schork	98
24.05. Francesco Andreacchi	92

Angebote zur Trauerbegleitung im Raum Saarbrücken

Die **Seelsorger der Kathol. Pfarrgemeinde St. Marien** in SB-Dudweiler bieten Ihnen Gespräch und Hausbesuch an und begleiten Sie bei der Trauerfeier.

In der Regel findet am letzten Sonntag im Monat um 11:00 Uhr eine Hl. Messe mit namentlichem **Gedenken der Verstorbenen** des Vormonates in der Kirche Maria Himmelfahrt, Kleine Kirchenstr. 1, Dudweiler statt. Sie haben darüber hinaus, die Möglichkeit, in einer Messe für Ihre verstorbenen Angehörigen beten zu lassen (sog. **Intention**) und können dies im Pfarrbüro vereinbaren. An Allerheiligen / Allerseelen (1./2. November) laden wir zu **Andachten und Gräbersegnungen** auf den Friedhöfen ein.

Weitere Angebote im Raum Saarbrücken

Einzelberatungen

Kontakt und Information: Büro des Pastoralen Raumes (kath.), Johannesfoyer, Ursulinenstr. 67, 66111 Saarbrücken, Tel. 0681-90 68 211

Einzelbegleitung und Gesprächskreise

Kontakt und Information: St. Jakobus Hospiz, Eisenbahnstr. 18, 66117 Saarbrücken, Tel. 0681-92 70 016

Trauergruppe in Sulzbach

1. Mittwoch im Monat, 17.30 bis 19.30 Uhr, Ort: St. Anna, Vopeliusstr. 1, 66280 Sulzbach, Kontakt: PR Tina Wagner, Tel. 0151-52 55 38 56

Lebenscafé in Sulzbach

1. Donnerstag im Monat, 18.00 bis 19.30 Uhr, Ort: St. Anna, Vopeliusstr. 1, 66280 Sulzbach, Kontakt: PR Tina Wagner, Tel. 0151-52 55 38 56

Trauergruppe in Dudweiler, auch für Kinder

Pustebume, Trauerbegleitung e.V. (überkonfessionell), Ort: Am Markt 2, 66125 SB-Dudweiler, Kontakt: Ellen Renner, Tel. 06897-72 96 30

Telefonseelsorge Saar

Gesprächsangebot für trauernde Menschen, Tel. 0800-111-0-111, Mail und Chat: www.telefonseelsorge-saar.de

Gottesdienstordnung

Sa	08.06.	Unbeflecktes Herz Mariä
16:45	Herrensohr	Vorabendmesse <i>für Stefanie Detko und Margot Jaworek und Anja, Waltraud und Claudia</i>
18:00	ev. Christusk.	Ökumenischer Taizé-Gottesdienst
18:15	St. Barbara	<u>Keine</u> heilige Messe
So	09.06.	10. Sonntag im Jahreskreis
09:30	Jägersfreude	Hochamt
11:00	M.Himmelfahrt	Familiengottesdienst, anschl. Minigolf spielen und Mittagessen
11:00	HKV Clubhaus	Ökumenischer Gottesdienst anl. Sommerfest HKV
Di	11.06.	Hl. Barnabas, Apostel
18:00	Herrensohr	Heilige Messe
Mi	12.06.	Mittwoch der 10. Woche im Jahreskreis
09:00	M.Himmelfahrt	Heilige Messe anschl. Frühstück <i>für einen Verstorbenen</i>
18:00	Mariengrotte Krankenhaus	Marienandacht an der Krankenhausgrotte
Do	13.06.	Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer (1231)
18:00	St. Barbara	Heilige Messe
Sa	15.06.	Samstag der 10. Woche im Jahreskreis
16:45	Herrensohr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
18:15	St. Barbara	Vorabendmesse
So	16.06.	11. Sonntag im Jahreskreis
09:30	Jägersfreude	Hochamt
11:00	M.Himmelfahrt	Hochamt <i>für Christel Pitzius</i>

Mi	19.06.	Mittwoch der 11. Woche im Jahreskreis
09:00	M.Himmelfahrt	Heilige Messe
Do	20.06.	Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis
18:00	Jägersfreude	Heilige Messe
Sa	22.06.	Samstag der 11. Woche im Jahreskreis
16:45	Herrensohr	Vorabendmesse
18:15	St. Barbara	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
So	23.06.	12. Sonntag im Jahreskreis
09:30	Jägersfreude	Hochamt
11:00	M.Himmelfahrt	Hochamt <i>für Pfr. Raimund Moßmann</i>
Di	25.06.	Dienstag der 12. Woche im Jahreskreis
18:00	Herrensohr	Heilige Messe
Mi	26.06.	Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis
09:00	M.Himmelfahrt	Heilige Messe
Do	27.06.	Donnerstag der 12. Woche im Jahreskreis
15:00	M.Himmelfahrt	Heilige Messe anschl. Seniorennachmittag
18:00	St. Barbara	<u>Keine</u> heilige Messe
Sa	29.06.	Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel
16:45	Herrensohr	Vorabendmesse
18:15	St. Barbara	Vorabendmesse
So	30.06.	13. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)
09:30	Jägersfreude	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
11:00	M.Himmelfahrt	Hochamt <i>30er Amt für die Verstorbenen des vergangenen Monats; für eine Familie</i>
Di	02.07.	Mariä Heimsuchung
10:45	AH DRK	Gottesdienst

Mi	03.07.	Hl. Thomas, Apostel
09:00	M.Himmelfahrt	Heilige Messe
15:30	AH Elisabeth	Gottesdienst
Do	04.07.	Donnerstag der 13. Woche im Jahreskreis
14:30	AH F.L.Jahn	Gottesdienst
18:00	Jägersfreude	Heilige Messe
Fr	05.07.	Freitag der 13. Woche im Jahreskreis
14:00	AH Irmina	Gottesdienst
Sa	06.07.	Samstag der 13. Woche im Jahreskreis
16:45	Herrensohr	Vorabendmesse
18:15	St. Barbara	Vorabendmesse
So	07.07.	14. Sonntag im Jahreskreis
09:30	Jägersfreude	Hochamt <i>für Michael und Gudrun Janke</i>
10:30	Dudweiler	Ökumenischer Gottesdienst anl. Waldfest
11:00	M.Himmelfahrt	<u>Keine</u> heilige Messe
15:00	M.Himmelfahrt	Anbetung vor dem Allerheiligsten
Di	09.07.	Dienstag der 14. Woche im Jahreskreis
18:00	Herrensohr	Heilige Messe
Mi	10.07.	Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis
09:00	M.Himmelfahrt	Heilige Messe anschl. Frühstück
Do	11.07.	Hl. Benedikt von Nursia, Vater des abendländischen Mönchtums (um 547), Schutzpatron Europas
18:00	St. Barbara	Heilige Messe
Sa	13.07.	Samstag der 14. Woche im Jahreskreis
16:45	Herrensohr	Vorabendmesse <i>für gefallene Opfer im 2. Weltkrieg</i>
18:15	St. Barbara	Ökumenischer Taizé-Gottesdienst

So	14.07.	15. Sonntag im Jahreskreis
09:30	Jägersfreude	Hochamt
11:00	M.Himmelfahrt	Hochamt <i>für Horst und Klara Rammelmeier</i>
Mi	17.07.	Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis
09:00	M.Himmelfahrt	Heilige Messe
Do	18.07.	Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis
18:00	Jägersfreude	Heilige Messe
Sa	20.07.	Samstag der 15. Woche im Jahreskreis
15:30	Herrensohr	Taufe
16:45	Herrensohr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
18:15	St. Barbara	Vorabendmesse
So	21.07.	16. Sonntag im Jahreskreis
09:30	Jägersfreude	Hochamt
11:00	M.Himmelfahrt	Hochamt

WIR HELFEN EINANDER!
-CARITAS-HOCHWASSERHILFE-

Die Menschen brauchen Ihre Hilfe!

Spenden Sie für die Betroffenen des Hochwassers
JEDER EURO KOMMT DEN BETROFFENEN ZU GUTE!

Spendenkonto:
 Caritasverband für die Diözese Trier
 IBAN: DE43 3706 0193 3000 6661 21
 Swift-BIC: GENODED1PAX
 Pax-Bank
-VERWENDUNGSZWECK: HOCHWASSERHILFE-

Der Caritasverband hat für die Betroffenen einen Hilfsfond eingerichtet.

Bis zu einer Spende von 300 € gilt der Überweisungsauszug als eine Spendenquittung für das Finanzamt. Wenn Sie eine gesonderte Quittung erhalten möchten, vermerken Sie dies neben Ihrer Anschrift im Verwendungszweck.

Weitere Informationen erhalten sie online auf www.caritas-saarbruecken.de.
 Kontaktieren Sie uns gerne telefonisch unter 0581-30 90 60 oder unter info@caritas-saarbruecken.de

 **Caritasverband
für Saarbrücken und
Umgebung e.V.**



WIR SUCHEN
DICH!

für ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ)

im Zeitraum September 2024 bis August 2025

WAS DICH ERWARTET: Einblicke in ein vielfältiges Gemeindeleben | Arbeit mit verschiedenen Altersgruppen | Mitgestaltung von kirchlichen Festen über das Jahr verteilt | Planung - Mitgestaltung - Durchführung von Projekten wie Sternsinger, Erstkommunion, Firmung | Einblicke in Bürotätigkeiten | Möglichkeit, selbst kreativ zu werden und eigene Ideen umzusetzen.

LEISTUNGEN FÜR DICH: gesetzlich festgelegtes monatliches Taschengeld | Urlaubstage | Freiwilligenausweis für Vergünstigungen | Dienstbescheinigung | Weiterführung des Kindergeldes | Übernahme der Versicherungsbeiträge

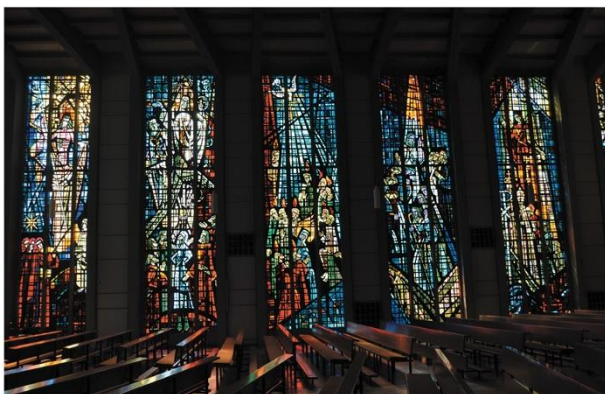
Bewerbung per Mail an pfarrbuero.stmarien@googlemail.com

oder per Post an: Pfarramt St. Marien, KL. Kirchenstr. 1, 66125 Saarbrücken

Bei Rückfragen sind wir erreichbar unter 0 68 97/7 22 40

Impressionen

Neueröffnung St. Barbara



Nacht der Kirchen



Kontakte

Kath. Kirchengemeinde St. Marien Saarbrücken (Dudweiler)

Kleine Kirchenstr. 1, 66125 Saarbrücken, Tel. 06897-72240, Fax: 06897-74005

E-Mail: pfarrbuero.stmarien@googlemail.com

Homepage: www.dudokirche.de

<https://www.facebook.com/stmariendudweiler/>

https://www.instagram.com/st_marien_dudweiler/

Öffnungszeiten Pfarramt:

Mo, Mi, Fr: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und Do: 15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Dienstags geschlossen

Kontakte:

Pfarrverwalter Pfarrer Peter Serf, Tel: 0681/814609,

Handy: 0177-6559407, E-Mail: Peter.Serf@bgv-trier.de

Kooperator Abbé Dr. Claude Bonsou, Tel. 06897/7780253

E-Mail: claud.bonsou@bgv-trier.de

Gemeindereferentin Ute Gress, Koordination der Seelsorge

E-Mail: ute.gress@bgv-trier.de

Diakon Gerd Fehrenbach, Handy: 0162-6732832

E-Mail: gerd.fehrenbach@bgv-trier.de

Pfarrsekretär*innen: Anke Hoffmann, Andrea Scherer, Volker Herrmann

Kindergarten: N.N. Tel. 06897/1794939

Kirchenkinder St. Bonifatius, Robert-Koch-Straße 19, 66125 Dudweiler

Bankverbindung:

	IBAN	BIC	Bank
Pfarrei St. Marien	DE98 5909 2000 3021 5000 02	GENODE51SB2	VVB eG

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die Ausgabe 05/24 vom 20.07. - 15.09.2024 ist der 07.07.2024. Nachfolgende Beiträge und Intentionswünsche können erst wieder im Pfarrbrief 06/24 berücksichtigt werden. Wir bitten dringend um Beachtung!